

1. Pflegeanleitung

- Holzpfeiler regelmäßig imprägnieren, lasieren oder lackieren (mindestens alle 3 Jahre, abhängig von Witterung).
- Dach von Laub, Schmutz und Schnee freihalten (keine Begehung des Daches ohne lastverteilender Bohlen!) Wenn Sie am Dach arbeiten, beachten Sie die aktuell gültigen Unfallverhütungsvorschriften. (z.B. Gerüstanordnung, Absturzsicherung)
- Schneelasten (> 30 cm) regelmäßig entfernen. Das Dach darf dabei nicht betreten werden!
- Moos- und Algenbildung am Holz entfernen.

Dieses Produkt ist aus Massivholz gefertigt. Da es sich beim Werkstoff Holz um ein Naturprodukt handelt, kann es vorkommen, dass durch extreme Witterungseinflüsse, insbesondere nach langen Wärmeperioden, sich Trockenrisse bilden. Trockenrisse sind keinesfalls ein Qualitätsmangel, sondern eine natürliche Erscheinung. Je nach Wetterlage können diese Risse bis auf ein Minimum wieder verschließen. Darüber hinaus haben diese Trockenrisse, welche in Längsrichtung des Holzes auftreten, keinen Einfluss auf die Festigkeit und Belastbarkeit des Materials. Das heißt, die statischen Eigenschaften werden nicht beeinträchtigt. Um einer eventuellen Verletzungsgefahr vorzubeugen, können diese Trockenrisse mit Silikon oder einem ähnlichen Material ausgespritzt oder abgeschliffen werden. Folgende natürliche Abweichungen sind zulässig:

- Ausfallende Äste mit einem Durchmesser bis 3 cm
- Äste, die im Holz fest verwachsen sind
- Verfärbung, ohne dass dadurch die Lebensdauer beeinträchtigt wird
- Trockenschrumpfung, ohne dass die Konstruktion angegriffen wird
- Harzgallen mit einer Länge von bis zu 5 cm
- Holzverzug, vorausgesetzt, dass die Bauteile sich weiterhin verarbeiten lassen.

Während des Gebrauchs können Äste ausfallen, z.B. infolge trockenen Wetters. Die dadurch entstehenden Löcher der Größe 5 bis 25 mm müssen Sie mit flüssigem Holz ausfüllen. Aufgrund der individuellen Eigenschaften des Holzes, können bei allfälliger Imprägnierung/Ölung unterschiedliche Farbtöne auftreten. Gelegentlich vorkommende Baumkante ist produktionsbedingt und kein konstruktiver oder qualitativer Fehler bzw. Mangel.

2. Holzschutz

Da das Produkt aus dem natürlichen Rohstoff Holz besteht, ist eine regelmäßig und ausreichende Holzschutzmaßnahme zwingend erforderlich. Für die fachgerechte Holzschutzbehandlung wenden Sie sich bitte an einen Holzschutzfachmann.

Holzschutzmaßnahmen sind vom Kunden in eigener Verantwortung durchzuführen.

Ohne entsprechenden Holzschutz kann keine Gewährleistung übernommen werden.